



2010/01 Homestory

<https://jungle.world/artikel/2010/01/home-story>

Home Story

<none>

Wir hoffen, Sie haben die Feiertage gut überstanden und Alkoholspiegel wie Bauchumfang nähern sich langsam wieder den Normalwerten – sofern das gewünscht ist. Neu ist nicht nur das Jahr, auch bei der Jungle World gibt es viele Neuigkeiten. Und damit sind nicht nur die neuen Schreibtische gemeint, die wir billig von einer anderen Redaktion abgestaubt haben.

Außerdem wurde innerhalb unserer Räumlichkeiten ein wenig hin- und hergezogen, um Platz zu machen für die neue Firma. Carnivora heißt sie, unsere neue GmbH&Co. KG, wie die Gattung der Raubtiere. Jene sind kurz vor Silvester aus dem Dschungel hervorgetreten. Mit einem Glas Sekt haben wir darauf angestoßen und mit vielen weiteren auch bei unserer Weihnachtsparty im Monarch. Von dieser Ausgabe an übernehmen wir den Kioskvertrieb unserer Zeitung selbst. So wollen wir nicht nur Geld sparen, sondern auch die Präsenz der Jungle World an den Verkaufsstellen genauer steuern und so den Verkauf steigern. Das bedeutet auch, nach über zwölf Jahren Abschied zu nehmen von ASV, dem Axel-Springer-Vertrieb, bei dem wir uns für die gute und jederzeit zuverlässige Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken!

Von nun an sind wir selbst verantwortlich für die Logistik, dafür, dass die Zeitung pünktlich von der Druckerei in Frankfurt/Main an die Verkaufsstellen überall im Lande gelangt. Auch unseren Abonentinnen und Abonnenten werden wir uns künftig noch persönlicher zuwenden. Statt die Kundenbetreuung an ein Callcenter auszugliedern, wie es auf dem Markt üblich ist, werden wir im Laufe des Jahres auch die Abo-Verwaltung selbst übernehmen. Und weil wir daher mehr Platz brauchen, wird auch noch ein Umzug anstehen in diesem Jahr. Wenn Sie etwas wissen oder hören: Gesucht werden Gewerberäume ab 350 Quadratmeter im Großraum Kreuzberg.

Herzlich willkommen seien übrigens die erfreulich zahlreichen Neuabonentinnen und Neuabonnenten, die uns ziemlich überrascht haben. Da haben wir für unsere Kampagne (Seite 20) derart fantastische und formschöne neue Abo-Prämien organisiert, nämlich das komplette Zubehör zum – je nach Leidenschaft – Rauchen, Saufen, Kiffen oder Koksen – und was ist die beliebteste Abo-Prämie? Das Jungle-Fan-Paket mit »AdorNo«-Poster, Aufkleber und Bigbeatland-Buch. Wir sind gerührt. Auf Rang zwei und drei folgen das Weintrinker-Set und das Sniff Kit für die nächste Nase.

Noch eine Neuerung: Die Wer-Wie-Was-Seite haben wir ein wenig aufgepeppt, Platz geschaffen unter anderem für eine Kolumne, in der unter der mal mehr, mal weniger rhetorisch gemeinten Frage »Was kümmert mich der Dax?« zunächst Stefan Ripplinger und Jörn Schulz ihre Gedanken zu diesen, jenen oder ganz anderen Krisenerscheinungen notieren werden.